
PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 31. August 2010

Bericht 1. Halbjahr 2010 (ohne prüferische Durchsicht)

ORCO Germany: Ergebnisse des ersten Halbjahrs 2010

Im Rahmen der strategischen Refokussierung von ORCO Germany auf das profitable und weniger risikoreiche Investmentgeschäft schreitet die geplante Veräußerung von nicht-strategischen Assets im Wert von € 230 Millionen weiter voran. Entwicklungsprojekte und nicht-strategische Assets im Wert von € 110 Millionen wurden im ersten Halbjahr 2010 in einem nicht vom Preisverfall gekennzeichneten Marktumfeld veräußert. Die Gesamtschulden sanken dadurch im Verlauf des ersten Halbjahres 2010 um € 57,8 Millionen auf € 869,1 Millionen.

Die Umsätze summierten sich auf € 99,3 Millionen im Vergleich zu € 36,3 Millionen im ersten Halbjahr 2009, vor allem resultierend aus dem Verkauf nicht-strategischer Entwicklungsprojekte im Umfang von € 71,0 Millionen (unter anderem das Health Care Portfolio und H2 Office). Die Mieteinnahmen stiegen leicht von € 27,4 Millionen auf € 28,3 Millionen, wozu GSG mit € 25,5 Millionen beitrug und damit den Einnahmenverlust durch den Verkauf nicht-strategischer Assets überkompensieren konnte. GSG steigerte sowohl den Quadratmeterpreis von € 4,80 auf € 4,82 als auch die Vermietungsquote von 76,5 % im Dezember 2009 auf 77,1 % im Juni 2010.

Das bereinigte EBITDA stieg um 104 % von € 9,8 Millionen im ersten Halbjahr 2009 auf aktuell € 19,9 Millionen, vor allem aufgrund des Verkaufs von Entwicklungsprojekten und Assets, sowie dem operativen Restrukturierungsprogramm. Rund € 12,2 Millionen des bereinigten EBITDA können als nachhaltiges EBITDA betrachtet werden.

Der konsolidierte Gewinn lag bei € 8,3 Millionen nach einem negativen Ergebnis von € -104,5 Millionen im ersten Halbjahr 2009. In Folge dessen stieg der NAV um 14 % auf € 2,04 pro Aktie.

Das Ergebnis war durch geringere Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen, aber auch durch Fair Value-Gewinne und Kostensenkungen gekennzeichnet. Trotzdem liegt der Nettozinsaufwand (€ 21,6 Millionen) weiterhin über dem bereinigten EBITDA (€ 19,9 Millionen). Das unternehmerische Ziel für 2011 ist die vollständige Deckung des Zinsaufwands über das bereinigte EBITDA.

Der Vermögenswert verbesserte sich um € 23,8 Millionen aufgrund der operativen Geschäftsentwicklung von ORCO Germanys Kerngeschäft GSG und einer leichten Verbesserung der Renditen.

Ausblick

Das vorrangige Ziel des Unternehmens, nach der nahezu beendeten operativen Restrukturierung und einem in einem weiterhin herausfordernden Umfeld gut laufenden Kerngeschäft, wird die weitere Verbesserung seiner LTV-Quote sein, die sich derzeit bei 78 % befindet. Dies soll hauptsächlich durch die Verringerung der Finanzschulden und die Refinanzierung der Anleihe über nominal € 100 Millionen und dem € 299 Millionen-Kredit für GSG geschehen, die beide Mitte 2012 fällig werden.

ORCO wird das angekündigte Verkaufsprogramm fortsetzen. Die meisten verbleibenden Verkaufsprozesse sind bereits weit fortgeschritten, wobei ein wichtiger weiterer Schritt der Verkauf des Assets Cumberland zum Preis von € 29 Millionen im Juli 2010 war.

Die bereits angekündigte Wandlung des Aktionärsdarlehens der ORCO Property Group S.A. in Höhe von € 17,6 Millionen zu einem Kurs von € 1,60 pro Aktie und die damit verbundene Ausgabe von

kostenlosen Optionen für bestehende Aktionäre wird das Unternehmen weiter stabilisieren und seine Eigenkapitalbasis stärken. Die Genehmigung des Börsen-Aufsichtsgremiums für die Umwandlung wird in Kürze erwartet.

Über ORCO Germany

ORCO Germany S.A. ist eine im Prime Standard des Regulierten Marktes der Frankfurter Wertpapierbörse notierte Immobiliengesellschaft mit Sitz in Luxemburg. Die ORCO Germany Gruppe, die einheitlich unter der eingetragenen Marke ORCO Germany auftritt, ist seit dem Jahr 2004 in Deutschland tätig und konzentriert sich auf Gewerbeimmobilien sowie auf Asset Management und Projektentwicklungen.

ORCO Germany ist eine Tochtergesellschaft der ORCO Property Group, einer der führenden Immobiliengesellschaften Zentraleuropas. Die im Jahr 1991 gegründete Gesellschaft mit Sitz in Luxemburg ist an den Börsen Euronext, Prag, Budapest und Warschau notiert.

IR/PR-Kontakt:

Kirchhoff Consult AG

Sebastian Bucher

T +49 40 60 91 86 18

sebastian.bucher@kirchhoff.de